

Erwin Bohatschek ist neues Ehrenmitglied beim BRK

Jahreshauptversammlung der Bereitschaft Regen



Regen. Zur Jahreshauptversammlung ist die BRK-Bereitschaft Regen im Saal des BRK-Kreisverbands Regen zusammengekommen. Neben den anwesenden Mitgliedern konnte Bereitschaftsleiter Wolfgang Stoiber den Kreisvorsitzenden des BRK, Walter Fritz, 2. Bürgermeister Robert Sommer, Kreisgeschäftsführer Günther Aulinger, Kreisbereitschaftsleiter Michael Klampfl sowie das Ehrenmitglied Karl Bachinger begrüßen.

Momentan hat die Bereitschaft Regen etwa 250 Mitglieder und ist damit die größte Bereitschaft im Landkreis Regen. Vor kurzem haben drei Jugendliche die Sanitätsdienstausbildung abgeschlossen. Mit Nadja Hämmerlein gibt es zudem eine neue Rettungsdiensthelferin. Andreas Hirtreiter hat seine Ämter zur Verfügung gestellt, seine Aufgaben übernehmen Florian Stadler als stellv. Bereitschaftsleiter und Michael Walter als SEG-Führer. Die Kassenprüfer Alfred Vornehm und Harald Hilz bescheinigten der Kassiererin Katja Hock eine gewissenhafte und korrekte Kassenführung.

Im anschließenden Bericht von Jugendleiterin Monika Hof konnte man einen Überblick über die vielen Aktivitäten im Nachwuchsbereich gewinnen. Drei Gruppen treffen sich im wöchentlichen Wechsel, zusätzlich wurde jetzt eine vierte Gruppe ins Leben gerufen, die sich das Thema "Realistische Unfalldarstellung" vorgenommen hat.

Weiter informierte Hof über die Teilnahme am Ferienprogramm der Stadt Regen, an den Osterhofener Spieletagen, am Jahresquiz des Kreisjugendrings sowie von einer Einsatzübung in der Eishalle. Stellv. Bereitschaftsleiter Florian Stadler berichtete von ungefähr 50 Sanitätsdiensten, zu denen die Bereitschaft im vergangenen Jahr angefordert wurde. Darunter fallen auch die Betreuung des Faschingszugs, des Pichelsteinerfestzugs und der Fronleichnamsprozession. Die Unterstützungsgruppe Rettungsdienst musste 2011 zu 92 Einsätzen ausrücken. Insgesamt leistete die Bereitschaft Regen im vergangenen Jahr 9200 Stunden ehrenamtlichen Dienst. Im Ausblick wies Stadler auf die anstehenden Veranstaltungen wie das drumherum, das Pichelsteinerfest sowie eine Großübung im Juni hin.

Die Seniorengruppe um Hermann Schwarz besteht derzeit aus 46 Mitgliedern. Ihr Hauptaufgabengebiet ist die Betreuung der viermal jährlich stattfindenden Blutspendetermine. Aber auch bei den Feuerwehrenabenden, bei der Herbstsammlung beim Weinfest und beim Seniorennachmittag im Altenheim sind die Senioren eine unverzichtbare Größe.

Walter Fritz würdigte in seinem Grußwort die Tätigkeit der BRK- Bereitschaft Regen und besonders von Wolfgang Stoiber. Als Pichelsteinerpräsident verwies er besonders auf die gute Zusammenarbeit während den sechs Festtagen.

Dass auch die Stadt Regen die Leistungen der Bereitschaft zu schätzen weiß, das betonte 2. Bürgermeister Robert Sommer und zeigte sich schwer beeindruckt von der steten Einsatzbereitschaft.

Kreisgeschäftsführer Günther Aulinger hob besonders die Jugendarbeit hervor und attestierte dabei Jugendleiterin Monika Hof viel Gespür für die Kinder und Jugendlichen. Zudem zollte er vor allem den hauptamtlichen Kollegen Respekt, die in ihrer Freizeit noch einmal etwas für ihre Mitmenschen täten. Kreisbereitschaftsleiter Michael Klampfl zeigte sich vor allem beeindruckt von einem Einsatz, bei dem innerhalb von zehn Minuten drei Rettungsdienstfahrzeuge der Unterstützungsgruppe Rettungsdienst ehrenamtlich besetzt werden konnten.

Höhepunkt des Abends war die Ernennung von Erwin Bohatschek zum neuen Ehrenmitglied. In seiner Laudatio würdigte Wolfgang Stoiber Bohatschek als einen besonderen Menschen, der seit annähernd 60 Jahren aktiv Dienst tut. Bohatschek hat in seiner Laufbahn beim Roten Kreuz das Handwerk von der Pike auf gelernt. Zuerst beim Jugendrotkreuz, danach in der Kolonne. Er half bei den Sammlungen, war im anfänglichen Rettungsdienst aktiv, war Gruppen- und Zugführer, acht Jahre lang Kolonnenführer der Kolonne Regen, dann stellvertretender Kreiskolonnenführer und im Anschluss Kreiskolonnenführer.

Für 55-jährige Treue zur Bereitschaft wurden geehrt: Emil Jarolim und Maria Sommer; für 50 Jahre Harald Hilz, Traudl Jarolim, Georg Stoiber, Hermann Schwarz; für 45 Jahre Helga Galek, für 40 Jahre Anna Pfeffer, für 35 Jahre Rudolf Brunner, Harald Stiller, für 30 Jahre Alfred Ernst, für 25 Jahre Michael Steinbauer, Stefan Hajek, für 20 Jahre Christian Kaiser, Thilo Klingler, Markus Holzbauer, Christian Pongratz, Andreas Weiderer; für 15 Jahre Wolfgang Kuchler; für zehn Jahre Thomas Hödl, Robert Riedl, Florian Stadler, Andreas Peschl.

Quelle,Foto: pnp.de